

Neuer Leitfaden Prävention im Überblick

- Neuer Leitfaden gültig ab 1.10.2020 bis dahin gelten die jetzigen Regeln
- Alle bislang Zertifizierten genießen Bestandsschutz
- Übergangszeit von 2 Jahren zur Umsetzung des neuen Leitfadens
- Anbieterqualifikationen erweitert um fachwissenschaftliche Kompetenzen
- Grundberuf entfällt ab 1.10.2020
- BVTQ-Bildungsakademie bietet ab 2019 Seminare zu den neuen Themen an

Regelungen zum Bestandsschutz

Alle bislang und bis zum 30. September 2020 anerkannten Anbieterinnen und Anbieter (Kursleitende) erhalten für die Zukunft Bestandsschutz von der Zentralen Prüfstelle Prävention bzw. der Krankenkasse, die sie anerkannt hatte.

Anbieterqualifikation für Tai Chi und Qigong

Die für die Anbieterqualifikation relevanten Kompetenzen umfassen **personale Kompetenzen** und **Fachkompetenzen**.

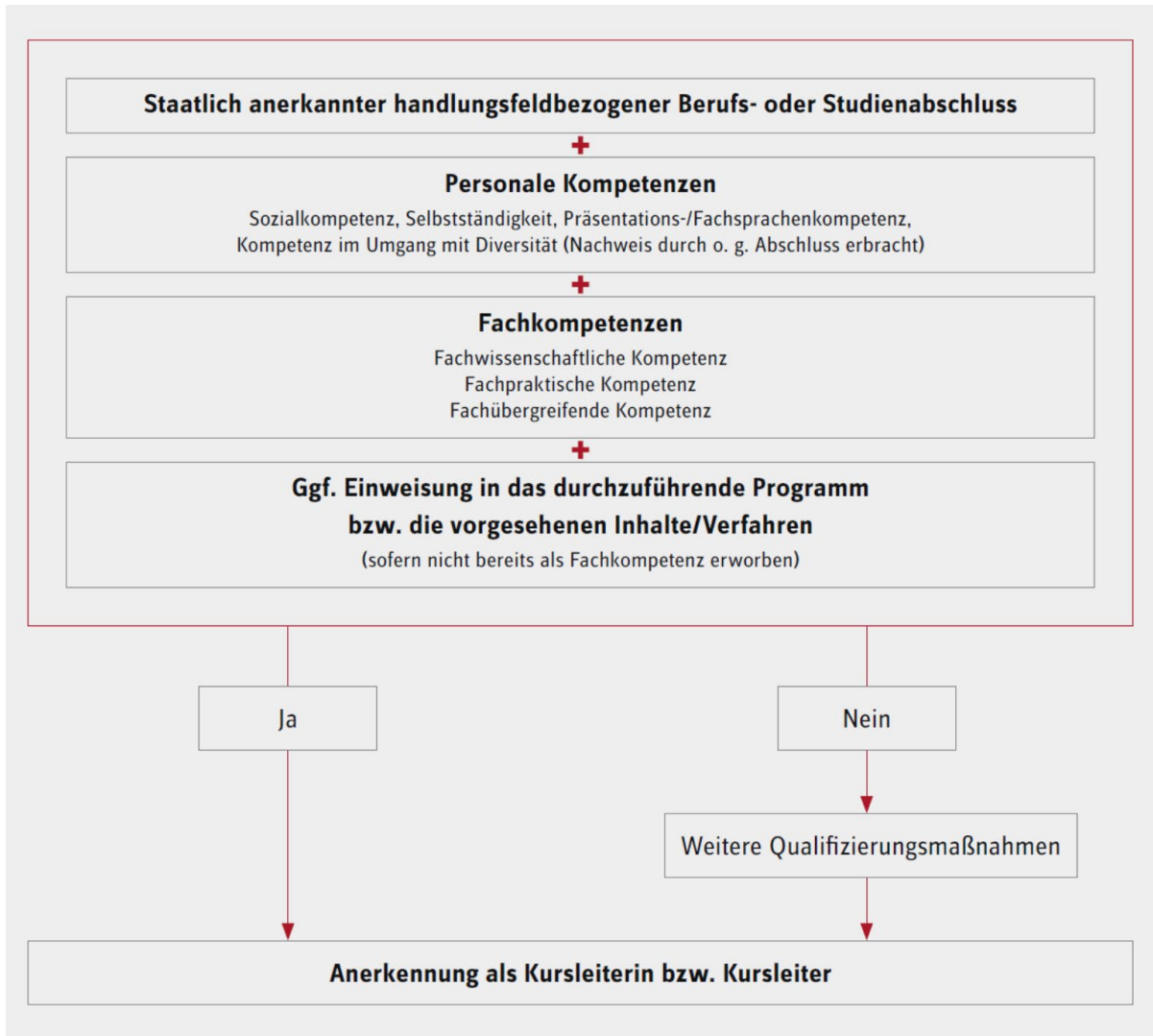
Die personalen Kompetenzen werden über den staatlich anerkannten handlungsfeldbezogenen Studien- oder Berufsabschluss im Handlungsfeld Tai Chi und Qigong auch durch den erfolgreichen Abschluss einer Tai Chi- oder Qigong Ausbildung nachgewiesen.

Die Fachkompetenzen werden über die definierten Mindeststandards nachgewiesen. Die Fachkompetenzen gliedern sich in fachwissenschaftliche, fachpraktische und fachübergreifende Kompetenzen. Die Mindeststandards zu den fachpraktischen Kompetenzen sollen in Präsenzunterricht erfüllt.

Im Sinne des lebenslangen Lernens können fehlende Module in Bezug auf die Mindeststandards bis zu 40 % des Gesamtumfangs durch weitere Qualifizierungsmaßnahmen ergänzt werden.

Alle erforderlichen Fachkompetenzen sind anhand aussagefähiger Unterlagen (Curricula, Studienbücher, Urkunden mit Inhalten und Umfängen, Leistungsnachweise etc.) nachzuweisen.

Zertifizierungsverfahren durch ZPP (aus Leitfaden Prävention)



Fachkompetenzen im Überblick

Staatlich anerkannter Berufs- oder Studienabschluss mit Nachweis folgender Mindeststandards (Berufsausbildung bzw. Studium müssen Bezug zu mindestens einer der fachwissenschaftlichen Kompetenzen haben):

Kompetenz	Inhalt	Umfang
Fachwissenschaftliche Kompetenz	Pädagogik, Psychologie	30 h oder 1 ECTS
	Philosophie und Geschichte des Tai Chi/Qigong	30 h oder 1 ECTS
	Naturwissenschaftlich-medizinische Grundlagen	60 h oder 2 ECTS
	Medizin	30 h oder 1 ECTS
Fachpraktische Kompetenz	Tai Chi-/Qigong-Praxis für Gesunde	150 h oder 5 ECTS
	Tai Chi-/Qigong-Praxis und Krankheit	30 h oder 1 ECTS
Fachübergreifende Kompetenz	Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention	30 h oder 1 ECTS
Gesamt		360 h oder 12 ECTS

ECTS: European Credit Transfer and Accumulation System. Europäisches System zur Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen. 1 ECTS entspricht einem Workload von 30 Zeitstunden. Die fachpraktische Kompetenz ist ausschließlich in Präsenzunterricht im Umfang von 180 Std. erwerbbar.

Tai Chi und Qigong werden in der Regel in eigenständigen Ausbildungen erlernt. Daher können für den Nachweis der Mindeststandards alle auf Tai Chi und Qigong bezogenen Module sowie die weiteren Kompetenzen - unter Berücksichtigung der mit dem Berufs- oder Studienabschluss nachgewiesenen fachwissenschaftlichen Kompetenz - außerhalb des staatlich anerkannten Berufs- oder Studienabschlusses erworben worden sein. Die Ausbildungsdauer muss mindestens zwei Jahre betragen.

Anbieterinnen und Anbieter, die die Mindeststandards erfüllen und einen staatlich anerkannten Berufs- oder Studienabschluss ohne Bezug zu den fachwissenschaftlichen Kompetenzen haben oder keinen staatlich anerkannten Berufs- oder Studienabschluss besitzen, können als Kursleitende anerkannt werden, wenn sie mindestens 200 Std. Kursleitererfahrung nachweisen.

Tai Chi

Fachwissenschaftliche Kompetenz

1. Pädagogik, Psychologie (≥ 30 Stunden oder 1 ECTS)

- Grundlagen der Didaktik und Methodik, motivationelles Handeln, psychologische und pädagogische Grundlagen menschlichen Erlebens und Verhaltens (Lernen, soziale Prozesse), der Instruktion und Schulung
- Vermittlungstechniken in Theorie und Praxis
- Transtheoretisches Modell der Verhaltensänderung
- Grundlegende Aspekte von Stresserleben in Bezug auf die Didaktik

2. Philosophie und Geschichte des Tai Chi (≥ 30 Stunden oder 1 ECTS)

- Philosophische und historische Quellen und Bezüge des Tai Chi, insbesondere für das praktische Verständnis relevante Inhalte

3. Naturwissenschaftlich-medizinische Grundlagen (≥ 60 Stunden oder 2 ECTS)

- Anatomie und Physiologie (Grundkenntnisse, u.a. Bewegungsapparat mit Gelenken, Funktionsketten, Fasziennetze, Neuroendokrinologie, Psycho-Immunologie, Atemmechanik, Herz-Kreislauf-Regulation)
- Wesentliche weitere Organsysteme (Verdauung, Niere, Nervensystem inkl. Sinnesorgane)
- Gesunde Funktionsweise und ausgewählte stress-induzierte Krankheitsbilder (insbesondere stark prävalente chronische Erkrankungen einschl. chronischer Schmerzsyndrome)

- Physiologische, neurobiologische und psychologische Erklärungsmodelle (Faszien, Bewegungskoordination, Atemkoordination, sensorisches Lernen)
- Neurobiologie von Meditation
- Konzept der Mind-Body Medizin und Relaxation Response
- Biopsychosoziales Modell einschließlich Salutogenese

4. Medizin (≥ 30 Stunden oder 1 ECTS)

- Aktueller Stand der Grundlagen- und klinischen Forschung zu Tai Chi
- Relevante Aspekte aus dem psychologischen, neurowissenschaftlichen und sportmedizinischen Bereich

Fachpraktische Kompetenz

5. Tai Chi Übe-Praxis für Gesunde (≥ 150 Stunden oder 5 ECTS ausschließlich in Präsenz)

- Vermittlung der wesentlichen Übungen, Grundbewegungen und Formen in Theorie und Praxis sowie ihrer möglichen spezifischen Wirkungen, möglichen Verletzungsrisiken, Hauptwirkungen und Kontraindikationen
- Spezifische Aspekte hinsichtlich verschiedener Lebenslagen von Teilnehmenden (z.B. Schwangerschaft, Alter)
- Grundlagen von Solo- und Partnerformen
- Grundlagen von Übungen mit Geräten
- Mögliche Interaktionen und Synergien mit anderen Techniken der Entspannung, Spannungsregulation, Bewegung
- Mögliche Interaktionen und Synergien mit anderen Techniken der Entspannung, Spannungsregulation, Bewegung

6. Tai Chi Übe-Praxis und Krankheit (≥ 30 Stunden oder 1 ECTS ausschließlich in Präsenz)

- Mit Focus auf krankheitsspezifische Aspekte: Kenntnis der möglichen spezifischen Wirkungen, möglichen Verletzungsrisiken, Hauptwirkungen und Kontraindikationen
- Wesentliche Aspekte der TCM, die für die Anwendung des Tai Chi in der ergänzenden Behandlung von Erkrankungen relevant sind
- Mögliche Interaktionen und Synergien mit anderen Techniken der Entspannung, Spannungsregulation, Bewegung

Fachübergreifende Kompetenz

7. Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention (≥ 30 Stunden oder 1 ECTS)

- Strategien und Handlungsfelder der Gesundheitsförderung
- Konzepte von Gesundheit und Krankheit

Qigong

Fachwissenschaftliche Kompetenz

1. Pädagogik, Psychologie (≥ 30 Stunden oder 1 ECTS)

- Grundlagen der Didaktik und Methodik, motivationelles Handeln, psychologische und pädagogische Grundlagen menschlichen Erlebens und Verhaltens (Lernen, soziale Prozesse), der Instruktion und Schulung
- Vermittlungstechniken in Theorie und Praxis
- Transtheoretisches Modell der Verhaltensänderung
- Grundlegende Aspekte von Stresserleben in Bezug auf die Didaktik

2. Philosophie und Geschichte des Qigong (≥ 30 Stunden oder 1 ECTS)

- Kenntnisvermittlung über die philosophischen und historischen Quellen und Bezüge des Qigong, insbesondere für das praktische Verständnis relevante Inhalte.

3. Naturwissenschaftlich-medizinische Grundlagen (≥ 60 Stunden oder 2 ECTS)

- Anatomie und Physiologie (Grundkenntnisse, u.a. Bewegungsapparat mit Gelenken, Funktionsketten, Faszien, Neuroendokrinologie, Psycho-Immunologie, Atemmechanik, Herz-Kreislauf-Regulation)
- Wesentliche weitere Organsysteme (Verdauung, Niere, Nervensystem inkl. Sinnesorgane)
- Gesunde Funktionsweise und ausgewählte stressinduzierte Krankheitsbilder (insbesondere stark prävalente chronische Erkrankungen einschl. chronischer Schmerzsyndrome)
- Physiologische, neurobiologische und psychologische Erklärungsmodelle (Faszien, Bewegungskoordination, Atemkoordination, sensorisches Lernen)
- Neurobiologie von Meditation
- Konzept der Mind-Body Medizin und Relaxation Response
- Biopsychosoziales Modell einschließlich Salutogenese

4. Medizin (≥ 30 Stunden oder 1 ECTS)

- Kenntnisvermittlung über den aktuellen Stand der Grundlagen- und klinischen Forschung zu Qigong
- Relevante Aspekte aus dem psychologischen, neurowissenschaftlichen und sportmedizinischen Bereich

Fachpraktische Kompetenz

5. Qigong Übe-Praxis für Gesunde (≥ 150 Stunden oder 5 ECTS ausschließlich in Präsenz)

- Vermittlung der wesentlichen Übungen, Grundbewegungen und Formen in Theorie und Praxis sowie ihrer möglichen spezifischen Wirkungen, möglichen Verletzungsrisiken, Hauptwirkungen und Kontraindikationen
- Spezifische Aspekte hinsichtlich verschiedener Lebenslagen von Teilnehmenden (z.B. Schwangerschaft, Alter)
- Grundlagen von Solo- und Partnerformen
- Grundlagen von Übungen mit Geräten
- Mögliche Interaktionen und Synergien mit anderen Techniken der Entspannung, Spannungsregulation, Bewegung
- Mögliche Interaktionen und Synergien mit anderen Techniken der Entspannung, Spannungsregulation, Bewegung

6. Qigong Übe-Praxis und Krankheit (≥ 30 Stunden oder 1 ECTS ausschließlich in Präsenz)

- Mit Focus auf krankheitsspezifische Aspekte: Kenntnis der möglichen spezifischen Wirkungen, möglichen Verletzungsrisiken, Hauptwirkungen und Kontraindikationen
- Wesentliche Aspekte der TCM, die für die Anwendung des Qigong in der ergänzenden Behandlung von Erkrankungen relevant sind
- Mögliche Interaktionen und Synergien mit anderen Techniken der Entspannung, Spannungsregulation, Bewegung

Fachübergreifende Kompetenz

7. Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention (≥ 30 Stunden oder 1 ECTS)

- Strategien und Handlungsfelder der Gesundheitsförderung
- Konzepte von Gesundheit und Krankheit

Umsetzung durch die BVTQ

Die Bundesvereinigung (BVTQ) arbeitet daran, die nötigen Anpassungen der Ausbildungsleitlinien vorzunehmen, um ihren Mitgliedern auch nach dem 01.10.2020 Ausbildungsbescheinigungen ausstellen zu können, die dem neuen Leitfaden entsprechen und mit denen sie von der Zentralen Prüfstelle als qualifizierte Kursleiter*innen anerkannt werden.

Für alle bereits durch die BVTQ Zertifizierten gilt, dass ihre erworbene Qualifikation ausreichend ist.

Die Bildungsakademie der BVTQ (Qilin) wird ab 2019 Module anbieten, mittels derer die im neuen Leitfaden abgebildeten Kompetenzen erworben werden können.